

# teppichWERK

## Verlegehinweise

Nadelvlies-Bodenbeläge von **teppichWERK** lassen sich auf allen Arten von festem, trockenem und ebenem Grund verlegen. Kombinieren und stimmen Sie die Farbe des Bodenbelages mit Tapeten, Wandfarben, Dekostoffen, Polsterbezügen, Holztönungen usw. ab. Ein Wand-zu-Wand-Belag beeinflusst jeden Raum stärker als ein Teppich. Größere Flächen lassen Farben intensiver erscheinen. Räume, bei denen mit starker Schmutzeinwirkung zu rechnen ist, sollten mit gedeckten Farben ausgelegt werden.

**Folgende Prüfungen müssen vor Zuschnitt und / oder Verlegung durchgeführt werden:**

### ***Prüfung der Farbpartie-Nummer***

Achten Sie beim Einkauf auf die Farbpartie-Nummer.

Werden in einem Raum Bodenbelagsbahnen verschiedener Rollen verarbeitet, so müssen die Rollen dieselbe Farbpartie-Nummer aufweisen, da von Partie zu Partie Farbabweichungen auftreten können.

### ***Prüfung der Farbgleichheit***

Produktionsbedingte, geringe Abweichungen im Farbton sind innerhalb einer Farbpartie-Fertigung möglich, sie liegen jedoch innerhalb der zulässigen Toleranz.

Eine optimale Farbgleichheit wird erreicht, wenn die Bahnen entsprechend der Fabrikationsfolge – nach Rollen-Nr. – zugeschnitten und im Raum nebeneinander angeordnet werden. Die Rollen sind immer in aufsteigender Reihenfolge ihrer Nummerierung anzuordnen, auch wenn die Nummernfolge nicht lückenlos ist.

### ***Anmerkung***

Die Prüfung der Farbgleichheit nach dem Auslegen der Bahnen ist Pflicht für den Verleger. Dies ist besonders zu beachten bei der Verwendung von Restbahnen und Streifen.

**Mängelrügen wegen Farbabweichungen können nach Zuschnitt und /oder Verlegung nicht mehr anerkannt werden.**

### ***Vorsicht beim Transport***

Bodenbelag vor Anschmutzungen schützen, nicht stauchen, nicht knicken. Zwischenlagerung in trockenen, vor Feuchtigkeit geschützten Räumen. Die zu belegende Fläche muss sauber, eben, rissfrei und trocken, sowie frei von Öl- und Pflegemittelrückständen sein.

- Alle größeren Unebenheiten markieren sich durch den Teppichboden -

Nadelvlies-Bodenbeläge von **teppichWERK** sind, nach einer Anpassung an das Raumklima, bei normaler Zimmertemperatur von 18-20°C und einer Luftfeuchtigkeit von maximal 75% (bei 100% Polyamidschutzschicht max. 60% rLF) zu verlegen. In der Regel empfehlen wir eine Verlegung in Längsrichtung zur Hauptfaserfront; der Laufrichtungspfeil auf der Warenunterseite sollte entgegen der Fensterfront zeigen. Dabei werden die Stöße zwischen den einzelnen Bahnen am wenigsten sichtbar. Die Bahnen nebeneinander in gleicher Richtung verlegen (Laufrichtungspfeil beachten), damit der Bodenbelag nicht zweischienig wirkt. Zugeschnittene Bahnen mindestens einen Tag ausrollt lagern, damit sie sich glätten können. Für Raumvorsprünge ist ein Grobzuschnitt empfehlenswert. Das Aneinanderfügen der Stoßstelle von Bahnen erfolgt durch Überlappungsschnitt.

**Der Überlappungsschnitt muss vor dem Einlegen in das Klebebett erfolgen.**

Für **teppichWERK** – Style und **teppichWERK** – Trend empfehlen wir das Verwenden eines Florgassenschneiders (bei Modellen mit zwei separaten Klingen: linke Bahn mit linker Klinge und rechte Bahn mit rechter Klinge in der Florgasse schneiden).

Bei ableitfähiger Verlegung (Ableitsystem mit Kupferband und Potentialausgleich) ist es wichtig, dass der Kleber die Ableitfähigkeit des Bodenbelags nicht negativ beeinflusst.

Da es bei konzentrierter Beanspruchung einzelner Stellen zu Wellen- oder Blasenbildung kommen kann, empfehlen wir eine vollflächige Verklebung.

# teppichWERK

Die Nadelvlies-Bodenbeläge von **teppichWERK** sollten mit sehr klebstarken Klebstoffen, welche eine sehr hohe Anfangshaftung aufweisen, verklebt werden. Dabei ist die Nuttschichtzusammensetzung zu beachten. Insbesondere sind bei Polyamidbelägen wechselnde Luftfeuchtigkeiten bei der Klebstoffwahl zu berücksichtigen.

Bitte beachten Sie, dass die Wahl des Klebstoffes das Entstehen von Gerüchen nach der Verlegung von Bodenbelägen von **teppichWERK** beeinflussen kann.

**Unsere Produkte wurden mit den Klebstoffen von Uzin, Bostik, Schönox sowie Thomsit getestet.**

Verarbeitungshinweise entnehmen Sie bitte den Produktinformationen der Klebstoffhersteller.

Nadelvlies-Bodenbeläge von **teppichWERK** werden mit Dispersionsbinder verfestigt. Die Teppichkanten sollen daher beim Verlegen nicht angerieben, sondern nur angerollt werden (Gefahr der Aufhellung durch Zerstörung der Oberfläche).

Die aufgeführte Treppeneignung setzt die Verwendung von Metalltreppenwinkeln zum Schutz der Außenkanten der Treppenstufen voraus.

Bei **teppichWERK – Style** und **teppichWERK – Trend** ist das materialspezifische Eindruckverhalten zu berücksichtigen, welches in der Oberfläche des Bodenbelages auf kurzem Nennmaßbereich zu einer Komprimierung der Rippenstruktur führen kann. Dabei handelt es sich nicht um einen Verschleiß oder Mangel des Bodenbelages, es kann jedoch optisch zu farblichen Veränderungen kommen. Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass bei einer extremen ständigen Nutzung des Bodenbelages im Stuhlrollenbereich das Verlegen einer Stuhlrollenunterlage empfohlen wird.

Für Schäden, die auf Nichteinhaltung dieser Verlegehinweise sowie der DIN 18365 „Bodenbelagsarbeiten“ zurückzuführen sind, haften wir nicht. Für Mängel, die durch Umgebungseinflüsse (Feuchtigkeit, Mängel an Unterböden und Mauerwerk) oder durch Dritte entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

**Bei einer Beanstandung sind zur sachgemäßen Bearbeitung Rollen-Etiketten und Belagsmuster erforderlich, sowie die Angabe der Lieferschein- und Rechnungsnummer, damit eine schnelle Prüfung möglich ist. Für berechnigte Mängelrügen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.**